



ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not

ZVR-Zahl: 764790901

Drosen 45, 8383 St. Martin a.d.R.

Zweigverein ARTE NOAH Feldbach:

Mühldorf 520, 8330 Feldbach

Web: www.arte-noah.at

Mail: kontakt@arte-noah.at

ARTE NOAH TIERSCHUTZPREIS 2026 – 50.000 Euro für engagierte Tierschützer:innen

Feldbach, Februar 2026 - Der Verein ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not schreibt gemeinsam mit der Stadtgemeinde Feldbach zum vierten Mal den österreichweit höchstdotierten Tierschutzpreis für die Bundesländer Steiermark und Burgenland aus. Mit einer Gesamtdotation von 50.000 Euro, bestehend aus Bargeld und Kunstwerken, würdigt der Preis besondere Leistungen und innovative Projekte im Tier- und Artenschutz.

Ehrenamtliches Engagement sichtbar machen

Der ARTE NOAH Tierschutzpreis setzt auf die Förderung nachhaltiger Tierschutzarbeit und legt besonderen Wert auf **Bewusstseinsbildung**. Ausgezeichnet werden Projekte, die bereits umgesetzt wurden, dauerhafte Wirkung zeigen oder innovative Ideen zur Verbesserung des Tierwohls beinhalten. Dabei sind **Vereine, Privatpersonen, Landwirte sowie Pflicht- und Höhere Schulen** eingeladen, ihre Initiativen einzureichen – ob es sich um den Schutz freilebender Tiere, tiergerechte Nutztierhaltung, pädagogische Tierschutzprojekte oder kreative Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung handelt.

Einreichung und Frist

Projekte können bis 15. April 2026 eingereicht werden. Alle Details zur Teilnahme und das Einreichformular stehen unter www.arte-noah.at/tierschutzpreis zum Download bereit.

Präsentation der Preisträger:innen

Die ausgezeichneten Projekte werden beim **Galaabend am 12. Juni 2026 im Zentrum Feldbach** der Öffentlichkeit präsentiert und anschließend in Medienberichten hervorgehoben. Beispiele für prämierte Leistungen sind:

- ehrenamtlicher Schutz/Betreuung frei lebender Tiere
- Nutztierhaltung, die die Lebensqualität und das Wohlergehen von Nutztieren verbessert
- gelungene Konzepte für tiergerechtes Bauen in der Nutztierhaltung lt. den Standards für besonders tierfreundliche Haltung
- Altersversorgung von „ausgedienten“ Nutztieren

- tierschützerisches Engagement im pädagogischen Bereich
- Einsatz für ein harmonisches Zusammenleben von Menschen und Tieren
- beispielhafte und innovative Initiativen zur Verbesserung des Tier- und Artenschutzes.

Stimmen zum 4. ARTE NOAH Tierschutzpreis

ARTE NOAH-Obmann und Edelstahlbildhauer **Ludwig Haas** liegt der Tierschutzpreis besonders am Herzen: *„Wir unterstützen engagierte Initiativen im Tier- und Artenschutz nicht nur finanziell, sondern holen die Menschen dahinter bewusst vor den Vorhang und bringen ihnen jene Wertschätzung entgegen, die ihr Einsatz verdient.“* Zu diesem Zweck hat Ludwig Haas als positives Symbol des Lebens die **Skulptur „Freude“** geschaffen. Sie steht für einen respektvollen und achtsamen Umgang mit Menschen, Tieren und Pflanzen und wird als besondere Auszeichnung im Rahmen des Galaabends ausschließlich an verdienstvolle Persönlichkeiten verliehen.

Der Bürgermeister der Stadt Feldbach, **Prof. Ing. Josef Ober**, hebt hervor, dass durch den Tierschutzpreis positive Beispiele für den Tier- und Artenschutz sowie für eine tiergerechte Nutztierhaltung sichtbar gemacht werden: *„Als Neue Stadt Feldbach sind wir sehr gerne auch heuer wieder Partner dieses inspirierenden Preises. Gemeinsam mit ARTE NOAH möchten wir das Engagement würdigen, das Mut macht und Vorbildwirkung hat. Im Mittelpunkt steht nicht Kritik, sondern Anerkennung. Es geht darum, herausragende Leistungen sichtbar zu machen und das Positive bewusst zu stärken.“*

Der Stadtamtsdirektor der Stadt Feldbach, **Mag. Philipp Huemer**, betont den nachhaltigen Ansatz des Preises: *„Wenn wir es schaffen, bereits bei Kindern und Jugendlichen ein Bewusstsein für Tier- und Artenschutz zu entwickeln, schaffen wir eine tragfähige Grundlage für eine Zukunft mit mehr Verantwortung und weniger Tierleid. Deshalb begrüße ich es besonders, dass ARTE NOAH auch Projekte von Pflicht- und Höheren Schulen gezielt fördert und auszeichnet.“*

Über ARTE NOAH – Kunst hilft Tieren in Not

Seit 2012 verbindet ARTE NOAH Kunst und Tierschutz. Aus kleinen Charity-Ausstellungen ist ein etabliertes Erfolgsmodell geworden, das Spender:innen, Künstler:innen und Tierschutzprojekte gleichermaßen unterstützt. Dank der Kooperation mit der Stadtgemeinde Feldbach konnte die Qualität der Ausstellungen kontinuierlich gesteigert werden. So präsentierten zuletzt 92 Künstler:innen aus sechs Nationen 127 Werke auf der 7. Charity-Verkaufsausstellung 2025.

Foto: Silvia Nagy, Carina Hödl, Josef Ober, Ludwig Haas, Gaby Haas, Philipp Huemer (v.l.n.r.)

Kontakt und Info:

Carina Hödl, MSc

Tel. +43 664 35 833 79

kontakt@arte-noah.at

www.arte-noah.at